Neuer Bauhof in Taucha: 2 Millionen Euro für moderne Arbeitsplätze!

Neubau des Bauhofs in Taucha: 2 Millionen Euro für verbesserte Arbeitsbedingungen, Fertigstellung bis Dezember 2023.

Taucha, Deutschland - In Taucha, zwischen dem Parthebad und der Festwiese, wächst der Bauhof zu neuem Glanz heran. Ein neues Sozialtrakt-Gebäude wird derzeit errichtet, das nicht nur die Arbeitsbedingungen der 16 Mitarbeitenden verbessern soll, sondern auch Platz für Erweiterungen bietet. Das bestehende Gebäude, das von 2000 bis heute als Standort diente, ist schlichtweg zu klein und erfüllt nicht die modernen Standards. Es mangelt an getrennten Sanitäranlagen und Umkleiden für Frauen, was in der heutigen Zeit einfach nicht mehr tragbar ist.

Mit dem Neubau wird der Bauhof auch in der Lage sein, seine Belegschaft auf 21 Mitarbeitende zu vergrößern. Geplant ist ein

zweigeschossiges Gebäude in Holzbauweise, das auf dem ehemaligen Mitarbeiterparkplatz entsteht. Die Erdgeschossfläche wird einen Aufenthaltsraum, Sanitäranlagen und einen Schulungsraum umfassen, während im Obergeschoss drei Büros Platz finden werden. Diese Informationen hat die LVZ zusammengetragen.

Bauprojekt in vollem Gange

Die Planungen zum Neubau nahmen bereits im Sommer 2023 Formen an, und die Genehmigungen wurden zügig erteilt. Die Bauarbeiten begannen Anfang Februar 2025, und die Bodenplatte ist mittlerweile fertiggestellt. Jetzt laufen die Holzbauarbeiten auf Hochtouren. Bürgermeister Tobias Meier und Planer Hagen Weidemüller haben kürzlich zusammen mit den Mitarbeitenden des Bauhofs und des Fachbereichs Bauwesen den Grundstein gelegt. Bei dieser feierlichen Zeremonie wurde auch eine Zeitkapsel ins Fundament eingelassen, in der sich unter anderem eine Tageszeitung, Baugenehmigungen, Fotos und Euros befinden ج ein kleiner Schatz für zukünftige Generationen, so die Stadt Taucha.

Das Projekt hat ein Gesamtvolumen von rund 2 Millionen Euro, wobei zwei Drittel dieser Summe durch Fördermittel des Freistaats Sachsen und des Bundes finanziert werden. Die Fertigstellung des Neubaus ist für Anfang Dezember 2025 geplant, und ein Richtfest wird für Ende Juni 2025 erwartet. Nach der Inbetriebnahme des neuen Gebäudes wird der alte Bauhof abgerissen, sodass dort ein neuer Mitarbeiterparkplatz entstehen kann.

Ein Schritt in die Zukunft

Der Neubau verspricht nicht nur eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen, sondern auch eine nachhaltige Energieversorgung durch Photovoltaik und Wärmepumpe. Zudem wird eine Notstromeinspeisung für den Katastrophenfall installiert. Taucha setzt hier bewusst auf moderne Standards,

um den Beschäftigten ein gutes Arbeitsumfeld zu bieten und gleichzeitig umweltfreundliche Lösungen umzusetzen.

Der Tumult der letzten Jahre hat gezeigt, dass viele öffentliche Bauten in Deutschland ein Update brauchen. Taucha macht hier mit seinem Bauhof-Projekt einen bedeutenden Schritt nach vorne und zeigt, dass auch in Zeiten des Wandels eine Investition in die öffentliche Infrastruktur essenziell ist. Wir können gespannt sein auf die kommenden Monate und darauf, wie der Bauhof ein neues, modernes Zuhause findet.

Details	
Ort	Taucha, Deutschland
Quellen	• www.lvz.de • www.taucha.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net